



UNESCO-Welterbe in 2150 m Höhe: die Götterstatuen des Nemrut Dagı

Leistungen:

- Hin- und Rückreise: Linienflüge mit Turkish Airlines Stuttgart Trabzon, Ganziantep-Stuttgart jeweils via Istanbul mit allen Steuern und Gebühren (Abflüge von anderen Flughäfen auf Anfrage)
- 14 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer in Hotels der gehobenen Kategorie
- Exkursionsprogramm mit sämtlichen Transfers und Überlandfahrten im klimatisierten Reisebus; alle Führungen und Besichtigungen mit Eintritten gemäß Programm
- qualifizierte Geopuls-Exkursionsleitung (Dr. Volker Höfeld & Dr. Rolf Beck) zusätzlich lizenzierter deutschsprachiger türkischer Reisebegleiter
- Reiseliteratur

Komplettpreis pro Person im DZ: 3180,- €

EZ-Zuschlag: 540,- €

Teilnehmerzahl begrenzt auf 18 Personen

OST - ANATOLIEN Fernab von den Hochburgen des Massentourismus zählt der Osten der Türkei und das alte Obermesopotamien um die Oberläufe von Euphrat und Tigris mit zu den kulturhistorisch und landschaftlich eindrucksvollsten Regionen des Vorderen Orients, die inzwischen auch wieder problemlos bereist werden können. Unter Leitung der Geographen Volker Höfeld und Rolf Beck erleben Sie dabei nicht nur die touristischen Höhepunkte. Die Palette der Eindrücke umfasst tiefe Einblicke in das Zusammenspiel zwischen Mensch, Natur und Landschaft. Sie erleben die Gegensätze von den sommerheißen, nomadisch geprägten Steppenlandschaften über feucht gemäßigte Waldlandschaften mit Tannen-, Buchen- und Rhododendrenwäldern, über hochaufragende Gebirge mit saftiggrünen Almen bis hin zum Schwarzen Meer mit Teeanbau und Haselnusskulturen. Ostanatolien ist zugleich auch das Land tiefer tektonischer Längstäler, hoher Gebirgsbarrieren und beeindruckender Flußdurchbrüche, der heißen Quellen, der großen Vulkane und weiter Basalthochflächen. Als Wiege ältester Kulturen vermittelt dieser Raum Einblicke in über vier Jahrtausende Zivilisation von den Hethitern und Urartäern bis zu den Seldschuken und Osmanen - eine Region, wo sich Relikte einer vielfältigen Götterwelt problemlos mit christlichen und islamischen Elementen verweben. Nur einige wenige bedeutende Orte und Sehenswürdigkeiten, die Sie auf dieser Exkursion vom Schwarzen Meer über das Pontische Gebirge und das ostanatolische Hochland bis fast ans Mittelmeer erleben, seien hier genannt: Sumela-Kloster, Ararat, Ishak Pasa Sarayi, Van-See, Nemrut Dagı und Göbekli Tepe, die älteste prähistorische Tempelanlage der Welt.



Geopuls-Exkursionsroute

- Routenorte mit Übernachtung
- sonstige Besichtigungsorte

Titelbild: Ishak Pasa Sarayi bei Dogubayazit, Anwärter für die UNESCO-Weiterbeliste

mit
Geographen
unterwegs



Reisetermin
5. - 19.9.2024



dem Reiseveranstalter, gegründet aus dem
Geographischen Institut der Uni Tübingen

Ost-Anatolien



Anmeldung

Studienreise **Ost-Anatolien**

Reisetermin: 05. - 19.09.2024 (15 Tage)

Ich melde mich/uns für diese Reise verbindlich, unter Anerkennung der genannten Reisebedingungen.

vorerst nur unverbindliche Platzreservierung

Name, Vorname:

(wegen korrekter Ausstellung von Flugtickets, bitte alle Namen so eintragen, wie sie im Personalausweis oder Reisepass stehen)

Geburtsdatum:

Staatsangehörigkeit:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Als mitreisende Person melde ich außerdem an:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Staatsangehörigkeit:

Einzelzimmer (EZ)

Doppelzimmer (DZ)

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie diese Anmeldung an Geopuls

Geopuls GbR, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg.

Ansprechpartner für diese Reise ist Dr. Rolf Beck: 07472-9808802, r.beck@geopuls.de

Nach der Anmeldung zu dieser Reise wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15% des Reise-preises) fällig. Die Restzahlung erfolgt 2 Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen der Geopuls GbR, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg (Tel. 07472-9808802). Bitte beachten Sie vor Reisebuchung unsere Allgemeinen Reisebedingungen sowie das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des BGB (EU-Richtlinie 2015/2302). Beides schicken wir gerne vor Buchung zu oder kann auf/von der Geopuls-Homepage eingesehen/ausgedruckt werden. www.geopuls.de



Ruinen von Rumkale auf einem Umlaufberg in einer Flußschleife des Euphrat

GEOPULS bietet Reisen für Menschen, die zu gleichen Teilen Kultur und Natur eines Landes in einer überschaubaren Gruppe Gleichgesinnter kennen lernen möchten. Alle Geopuls-Exkursionen werden von begeisterten Geographen geleitet, die sowohl zum Naturraum als auch zur Kultur eines Landes aufgrund Ihrer Ausbildung und Erfahrungen wirklich etwas zu sagen haben. Als Reiseveranstalter wurde Geopuls 2004 aus dem Geographischen Institut der Uni Tübingen gegründet. Das Reisekonzept ist, ein Land umfassend, möglichst authentisch, und auch einmal mit anderen Themen als sonst üblich erlebbar werden zu lassen. Dabei sind Geographen Genießer und schenken dem Landestypischen, Kunst, Kultur und Geschichte ebensoviel Aufmerksamkeit wie den Schönheiten und dem Verständnis der Natur. Spaziergänge in die Natur mit Themen auch zu Geologie, Ökologie, Vegetation und Landschaftsentstehung, für jedermann leicht verständlich dargeboten, fehlen deshalb bei keiner Reise.

Exkursionsleitung: Dr. Volker Höhfeld & Dr. Rolf Beck



Einen Kulturgeographen mit über 40 Jahren Türkei-erfahrung (V. Höhfeld) und einen naturwissenschaftlich orientierten Geographen (R. Beck) als Leitungsteam für diese Exkursion zu haben, verspricht Ost-Anatolien von allen Seiten her kennenzulernen.



Dies sind zum Einen Themen zur Geschichte, Bevölkerungs-, Siedlungs-, Agrar- und Wirtschaftsgeographie zum anderen die natürlichen Grundlagen mit denen der Mensch durch alle Zeiten hindurch umgehen musste: die Landschaftsformen und deren unterschiedliche Geologie, das Klima mit seinen Veränderungen, die Vegetationsausstattung und Ökologie. Dass gerade auch in Ost-Anatolien alles mit allem zu tun hat, führt erst zum tieferen Verständnis dieses wunderbaren Landes im äußersten Osten der Türkei.

Programm in Stichworten

(mehr unter www.geopuls.de, oder Detail-Programm anfordern)

1. Tag: Flug Stuttgart-Istanbul-Trabzon, Transfer zum Hotel

2. Tag - Trapezunt: wie ein Adlerhorst liegt das aufgelassene Kloster von Sumela in den Felsen über dem wildromantischen Altindere. Nachmittag Historische Altstadt von Trabzon.

3. Tag - Kolchisches Gebirge: via Sürmene (Besuch des Yakuboglu Konagi) und Of (Teeplantage/Teefabrik), entlang der Schwarzmeerküste und durch das Iydere-Tal, führt die Tagesroute über den Ovud Dağı-Pass (2600 m, Kaçkar-Gebirge) bis ins Karasu-Tal (oberer Euphrat) und nach Erzurum.

4. Tag - Araxestal, Ani und Kars: Araxestal mit der gewaltigen alten Bogenbrücke von Cobandede; Ruinen der alten armenischen Hauptstadt Ani; Obsidianzug von Karakurt; Kars.

5. Tag - Ararat: über Digor und Tuzluca geht es ins Becken von Iğdır und über den Cilli-Paß (Ararat) nach Doğubayazıt; Ausflug zum Ishak Paşa Sarayı, dem einzigartigen Palast (1685-1784) des kurdischen Emirs von Doğubeyazıt

6.-7. Tag - Van-See: vormittags erreichen wir auf malerischer Route über die Tendürek-Berge den Wasserfall von Muradiye und die Seytan Köprüsü; entlang des Ostufers des Van-Sees geht es weiter nach Van; Ausflug zur urartäischen Festung Sardurihinili (8. Jh.) sowie zur alten Kurdenfestung Hoşap; danach Bootsfahrt auf dem Van-See zur berühmten Inselkirche Ahtamar

8. Tag - Nemrut Dağı (Bitlis): Fahrt durch die Kavussahab-Berge am Südufer des Van-Sees bis nach Tatvan; von dort zu einem der weltgrößten Kraterseen Nemrut Dağı (nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen Berg s.u.) und zu den vulkanischen Warmwasser- und Dampfquellen des Nebenkraters Iligöl. Danach zu den Grabmälern von Ahlat, Anwärter als UNESCO-Welterbe.

9. Tag - Midyat: nach der Gebirgsstadt Bitlis erreichen wir die Malabadi-Brücke über den Batman Çayı, die Bewässerungsoase der Erdölregion um Batman, den uralten Ort Hasankeyf am Tigris und Midyat - Zentrum syrisch-christlicher Jakobiten.

10. Tag - Tur Abdin: über die Klosteranlage in El Hadra (Marienkirche 5. Jh.) erreichen wir die Bergstadt Mardin, das malerisch über den mesopotamischen Ackerebenen gelegene Zentrum des Tur Abdin (Berg der Knechte Gottes).

11.-12. Tag - Obermesopotamien: von Şanlıurfa (Urfa), das Edessa der Kreuzfahrer, unternehmen wir einen Ausflug zum Trulli-Dorf Altınbasak mit den Ruinen von Harran, in Urfa einen Bummel durch den quirligen Basar bis zu den Moscheen um die Heiligen Teiche des Abraham; Göbekli Tepe, ältester Tempel der Menschheit; Atatürk-Stausee. Weiterfahrt nach Adıyaman.

13. Tag - via Rumkale nach Kahta: Rumkale ist eine byzantinische festungsartige Ruinenstadt deren Ursprünge bis in die Hethiterzeit zurückgehen. Faszinierend schön ist deren Lage auf einem hohen spornartigen Felsplateau in einer Flußschleife des Euphrat.

14. Tag - Nemrud Dağı (Adıyaman): Tagesexkursion zu den bedeutenden Sehenswürdigkeiten der Region Commagene - über Karakus, Shabinas-Brücke und Arsanea am Nymphaios zu den Götterstatuen des Nemrud Dağı (UNESCO-Welterbe)

15. Tag - Heimreise: über die Stadtwüstung Eski Besni nach Gaziantep. Heimflug von Gaziantep via Istanbul nach Stuttgart.

Änderungen vorbehalten